

Ausnahmen

Die wichtigsten Waren und Dienstleistungen, für die es kein Widerrufsrecht gibt:

- Dienstleistungen, die auf Anfrage des Käufers vor Ablauf der Widerrufsfrist erbracht werden;
- Waren, die auf Maß hergestellt wurden;
- leicht verderbliche Produkte (z.B. frische Nahrungsmittel);
- Zeitungen oder Zeitschriften (mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen);
- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware, deren Versiegelung nach Lieferung entfernt wurde (gilt auch für heruntergeladene Dateien, die mittels eines Zugangsschlüssels gesichert sind);
- Dienstleistungen im Horeca- und Freizeitbereich, wenn der Vertrag ein Datum oder einen Zeitraum vorsieht.

Sonstige Widerrufsfristen

Verträge mit Partnervermittlungen und Immobilienmaklern können mit einer Frist von **7 Werktagen** ab Unterschrift des Vertrags widerrufen werden. Wurde der Vertrag online abgeschlossen, gilt eine Frist von 14 Kalendertagen.

Versicherungen mit einer Laufzeit von mindestens 30 Tagen, können mit einer Frist von **14 Kalendertagen** widerrufen werden. Bei Lebensversicherungen gilt eine Frist von **30 Kalendertagen**. Der Anfangszeitpunkt der Widerrufsfrist variiert je nach Art des Vertragsabschlusses.

Ein Widerrufsrecht von **14 Kalendertagen** gilt ebenfalls bei Verbrauchercreditverträgen und Timesharing-Verträgen.



Verbraucherschutzzentrale VoG
Neustraße 119
B - 4700 Eupen
Tel.: +32 (0)87 59 18 50
Fax: +32 (0)87 59 18 51
www.vsz.be



Mit freundlicher Unterstützung
der Deutschsprachigen Gemeinschaft
und des Öffentlichen Dienstes der Wallonie

verbraucherrecht@vsz.be



Verbraucherschutzzentrale VoG

VERBRAUCHERRECHT

Widerrufsrecht

So funktioniert es

Stand: 02/16

Wir beantworten Ihre Fragen



Generell gilt die Regel: Gekauft ist gekauft. Kaufen Sie ein Kleidungsstück in einem Geschäft und zu Hause fällt Ihnen auf, dass es nicht passt, muss der Verkäufer es nicht zurücknehmen. Aus Kulanz wird er vielleicht einem Umtausch zustimmen, aber mit der Rückerstattung des Kaufpreises können Sie in den wenigsten Fällen rechnen.

Nur in einigen Bereichen ist ein gesetzliches Widerrufsrecht vorgesehen, um Sie vor aggressiven Geschäftspraktiken oder unüberlegten Käufen zu schützen.

① Das Widerrufsrecht ist das Recht des Verbrauchers, innerhalb einer bestimmten Frist ohne Angabe eines Grundes von einem Kauf zurückzutreten.

Das Widerrufsrecht gilt bei:

- Fernabsatzverträgen und außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossenen Verträgen
- Verträgen mit Partnervermittlungen
- Verträgen mit Immobilienmaklern
- Versicherungsverträgen
- Verbraucherkrediten
- Timesharing

Vertragsabschluss im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen

Fernverkauf bedeutet, dass ein Produkt oder eine Dienstleistung im Versandhandel, über Fernsehen, Telefon/Fax oder Internet verkauft werden kann.

Außerhalb der Geschäftsräume abgeschlossene Verträge sind Verträge, die nicht in einem Geschäft oder an einem Ort abgeschlossen werden, an denen der Verkäufer seine Waren gewöhnlich anbietet (z.B. eine Messe, an der der Verkäufer einmal jährlich teilnimmt).

Es handelt sich z.B. um Verträge, die am Wohnsitz des Käufers, auf der Straße oder während eines organisierten Ausflugs abgeschlossen werden....

Es gibt kein Widerrufsrecht, selbst wenn der Kauf außerhalb der Geschäftsräume stattfindet:

- beim Verkauf von Nahrungsmitteln/Getränken/Haushaltswaren durch einen Verkäufer, der regelmäßig einen festen Kundenstamm beliefert;
- bei Verkäufen zu wohltätigen Zwecken mit einem Verkaufspreis unter 50 €;
- bei Versicherungsverträgen oder Verbraucherkreditverträgen.

Beginn und Dauer der Widerrufsfrist

Der Widerruf ist innerhalb von **14 Kalendertagen** möglich.

Die Frist beginnt

- für eine Ware: am Tag nach Erhalt der Ware
- für eine Dienstleistung: am Tag nach Vertragsabschluss.

Eine Ausnahme gilt beim Abschluss eines Vertrages über die **Lieferung von Strom und Gas**:

Wird ein Vertrag am Telefon abgeschlossen, muss zusätzlich ein schriftlicher Vertrag unterzeichnet werden. Die Widerrufsfrist beginnt am Tag der Unterschrift dieses Vertrages.

Wurde ein Energievertrag außerhalb der Geschäftsräume abgeschlossen, beginnt die Rücktrittsfrist ab Erhalt einer Vertragsbestätigung durch den Anbieter.

Wie können Sie den Vertrag widerrufen?

Wenn Sie vom Kauf zurücktreten möchten, müssen Sie den Verkäufer vor Ablauf der Widerrufsfrist schriftlich darüber informieren. Ein Einschreiben ist nicht notwendig, doch Sie müssen **den Versand des Schreibens beweisen können** (z.B. mit einer E-Mail oder einem Fax).

Der Verkäufer muss alle Zahlungen, einschließlich Lieferkosten, binnen **vierzehn Tagen ab Datum des Widerrufs** zurückzahlen. Sie müssen die Ware innerhalb derselben Frist zurücksenden.

Wenn der Verkäufer die Übernahme der Kosten für den Rücktransport nicht anbietet, muss der Käufer diese Kosten selbst zahlen.

Der Verkäufer ist rechtlich gezwungen, Sie über das Widerrufsrecht zu informieren. Informiert er Sie nicht, verlängert sich die Widerrufsfrist um **12 Monate**.

| | |
|--|-------------------------------|
| Name und Adresse Käufer | Name und Adresse Verkäufer |
| Widerruf meines Kaufvertrags vom <i>Datum</i> Kundennummer/Bestellnummer: <i>Nummer</i> | |
| Sehr geehrte Damen und Herren, | |
| hiermit widerrufe ich innerhalb der gesetzlichen Frist den von mir abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Ware/Dienstleistung: | |
| Ich bitte Sie, mir den Kaufpreis und die Versandkosten in Höhe vonzurückzuerstatten. | |
| Ich bitte um Empfangsbestätigung des Widerrufs. | |
| Mit freundlichen Grüßen, | |
| Unterschrift | |

Muster eines Widerrufs Schreibens